

An den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks  
Münster-West  
Herrn Jörg Nathaus

Pantaleonplatz 7  
48161 Münster

### **Einrichtung eines Fußgängerüberwegs im Bereich Rüschausweg/Toppeideweg**

#### **Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:**

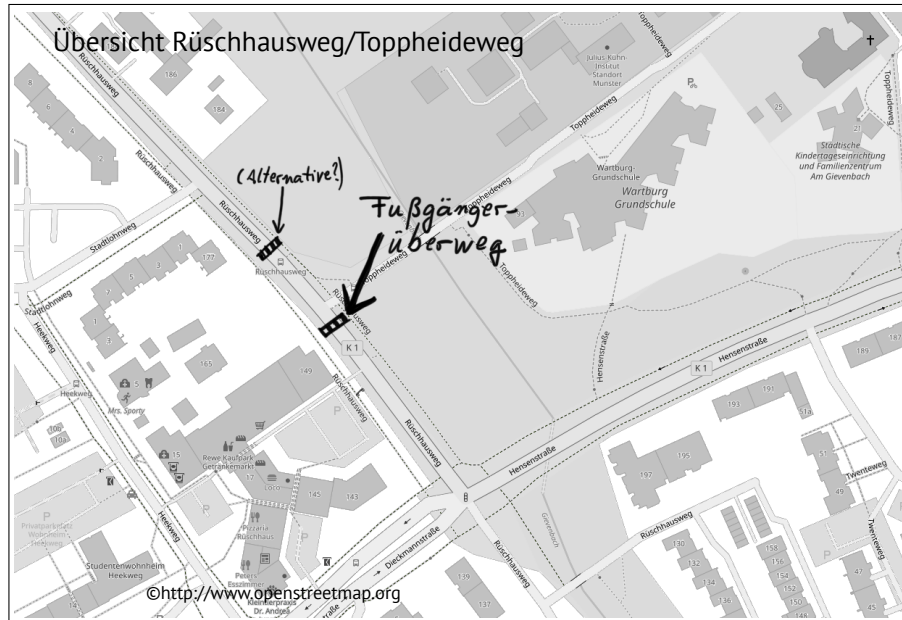
Die Verwaltung möge prüfen, wie im Bereich der Querungshilfe auf dem Rüschausweg (neben der Einmündung Toppeideweg) ein Fußgängerüberweg („Zebrastreifen“, inklusive der notwendigen Beschilderung und Fahrbahnmarkierungen) eingerichtet werden kann. Eine Kostenschätzung möge der Prüfung beigefügt werden.

Falls sich eine Realisierung an der oben genannten Position als nicht durchführbar erweist, möge die Verwaltung ein Szenario prüfen, bei dem der Fußgängerüberweg nordwestlich der Einmündung des Toppeidewegs eingerichtet wird, also unmittelbar vor der Haltestelle Rüschausweg stadteinwärts.

#### **Begründung:**

Der Bereich der Einmündung des Toppeidewegs in den Rüschausweg ist für den Fußgängerverkehr und die Nutzer\*innen des ÖPNV ein zentraler Anlaufpunkt. Hier kreuzen sich Schulwege (Wartburg-Grundschule, Kita „Am Gievenbach“) und Einkaufswege (nahegelegener Supermarkt „Kaufpark“, Bäckereien, sonstige Nahversorgung), ebenso ist der Bereich ein wichtiger Kreuzungs- und Zustiegspunkt für den ÖPNV. Des Weiteren erfährt der Rüschausweg eine starke Nutzung durch den täglichen KFZ-Pendel-Verkehr, der insbesondere bei Einfahrt in den Stadtbereich zuvor auf einer sehr langen und gerade Strecke in der Tendenz eher etwas schneller als die zugelassenen 50 km/h auf den Bereich zufährt.

Daher kommt es in diesem Bereich mehrmals am Tag zu verkehrlich angespannten Situationen. Aus Sicht von Bündnis 90/Die Grünen kann hier ein für Fußgänger\*innen explizit ausgewiesener Schutzbereich helfen, den Bereich auch zu Schulzeiten und im sonstigen Berufsverkehr durch den bremsenden Effekt eines Zebrastreifens sicherer zu gestalten.



Gezeichnet:

**Für die Fraktion**

**Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Anke Pallas, Fraktionssprecherin

Kai Bleker

Karina Kuschewski

Jörg Nathaus

Hedwig Wening

Josef Freitag